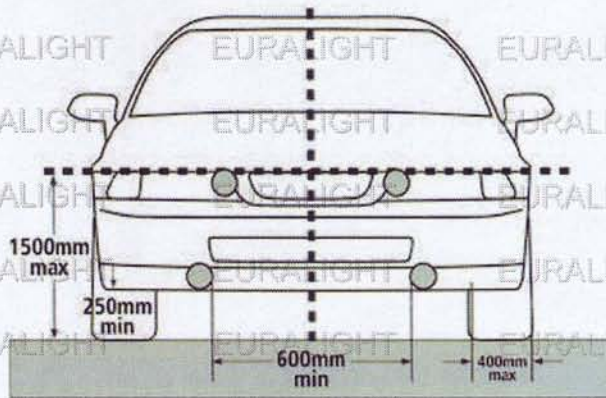


CORRECT POSITIONING

EURALIGHT



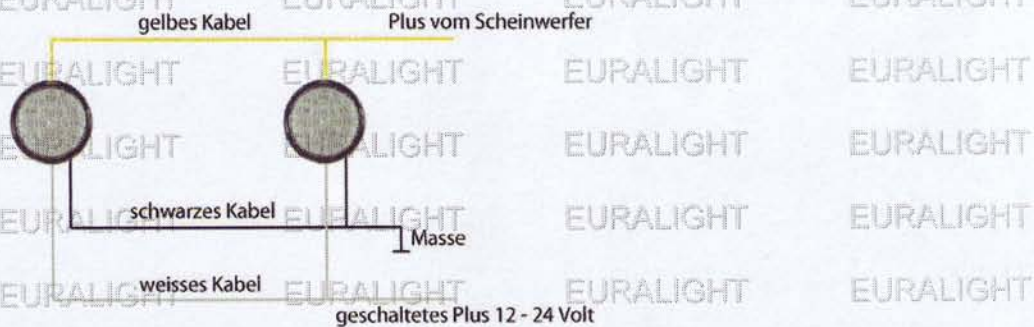
Anschlussanleitung

Die EURALIGHT LED Tagfahrlichter haben je drei Anschlusskabel: Weiß, schwarz und gelb. Zum Komplettsset gehören Anschlusskabel und Anschlussstecker. Die unterschiedlichen Farben erleichtern den Anschluss. Die jeweils gleichfarbigen Kabel von beiden Tagfahrlichtern werden wie ein „Y“ zusammengeführt und mit vorbereiteten Kabelsteckern („männlich/weiblich“) verbunden. Dieser vorbereitete Kabelsatz ist für die o. a. Kabelfarben im Lieferumfang enthalten.

Das schwarze Kabel wird an Masse angeschlossen, Masse wird in Deutschland mit der Ziffer 31 gekennzeichnet. Das weiße Kabel wird an geschaltetes Plus angeschlossen. Das ist irgendein Punkt in Ihrer Bordelektrik, der mit Spannung versorgt wird, **nachdem** Sie Ihre Zündung eingeschaltet haben, z. B. das Plus Ihres Autoradios. Selbstverständlich können Sie geschaltetes Plus auch über den Sicherungskasten abgreifen. Mit einem handelsüblichen Voltmessgerät lässt sich so ein Punkt schnell ausfindig machen. Anschlüsse mit geschaltetem Plus tragen meist die Ziffer 15. Das gelbe Kabel wird an das Standlichtkabel (Klemme 58 L oder R Standlicht) angeschlossen. Zum Anschluss der Tagfahrlichter kann es je nach Modell erforderlich sein die Unterbodenverkleidung zum Motor zu entfernen. Sichern Sie die verlegten Kabel bitte mit den mitgelieferten Kabelbindern.

Je nach erworbener Ausführung bewirkt diese trickreiche Schaltung, dass sich die Tagfahrlichter beim Einschalten des Abblendlichts ausschalten bzw. um 50% auf Standlichtniveau herunterdimmen.

Alle auf dem Markt angebotenen Tagfahrlichter (TFL) sind ähnlich aufgebaut. Viele TFL von anderen Anbietern haben ein separates Steuermodul, das noch zusätzlich eingebaut und verkabelt werden muss. Bei der Marke „EURALIGHT“ ist das Steuermodul bereits integriert. Somit entsteht für Sie kein weiterer Einbauaufwand.



Hinweis:

Wenn Sie wissen was Schaltplus ist und wo Sie das bei Ihrem Fahrzeug abgreifen können, sollte der Einbau elektrotechnisch kein Problem für Sie darstellen. Sollten Sie die Anschlussanleitung jedoch nicht verstehen oder sich den Anschluss nicht zutrauen, raten wir doch zum Einbau durch eine Fachwerkstatt.

